

Gira Esprit

Pure Schönheit

Das Schalterprogramm Gira Esprit folgt konsequent einer einzigen Devise: Schönheit pur. Diese resultiert aus der klaren Form der Rahmen ebenso wie aus der außergewöhnlichen Materialvielfalt der Oberflächen. Die meisten von ihnen bestehen aus Echtmaterialien. Es gibt sie aber auch aus bruchfestem Thermoplast in den Farben des Gira Systems 55.

Die Echtmaterial-Oberflächen von Gira Esprit gibt es aus Glas, in verschiedenen Metall-Varianten oder aus Linoleum-Multiplex. Die erste Linie ist bei Bauherren und Architekten besonders beliebt, sie steht in den Varianten Glas Schwarz, Glas Weiß, Glas Mint und Glas Umbra zur Verfügung. Dazu passen die Einsätze aus Thermoplast in den Farben Reinweiß glänzend, Reinweiß matt, Anthrazit matt, Alu sowie in Schwarz matt und Grau matt. Und natürlich lässt sich auch der Edelstahlinsatz aus dem Programm Gira E2 mit der Serie Esprit koppeln.

Weil sich die Glas-Variante von Esprit so großer Beliebtheit erfreut, hat Gira die Serie um eine reizvolle Alternative erweitert, nämlich Glas C in allen vier Farben. Hier werden die an sich ja ausgeprägten Rahmenkanten durch weiche halbrund geschliffene Bögen ersetzt.

Die außergewöhnliche Materialvielfalt der Esprit-Serie hat Gira in sechs Metallvarianten fortgeführt. Neben Aluminium-Hellgold und Edelstahl gebürstet stehen die Ausführungen in Aluminium, Aluminium Schwarz und Aluminium Braun sowie Chrom zur Verfügung. Die klare Form von Gira Esprit kommt in diesen Metallvarianten besonders gut zur Geltung.

Die zwischen Messing und Gold positionierte Farbe des eloxierten Aluminiums fügt sich ideal ins klassisch-luxuriöse Wohnambiente ein – als

Pendant zu geschwungenen Türgriffen, stilvollen Leuchten oder ausdrucksstarken Wohnaccessoires. Aber auch auf der weißen Wand ist Gira Esprit Aluminium-Hellgold immer ein Blickfang.

Edelstahl gilt unter allen Echtmaterialien als das authentischste und wird von Architekten und Bauherren immer gerne eingesetzt, wenn es um eine sachlich-technische Ästhetik geht. Die Qualität kommt in der gebürsteten Form besonders gut zur Geltung: optisch wie haptisch ist Gira Esprit Edelstahl ein Hochgenuss.

Ein ganz besonderer Spross der Esprit-Familie ist die Designvariante Gira Esprit Linoleum-Multiplex. Mit ihr bietet Gira erstmals Ausstattungsvarianten von Schalterrahmen aus nachwachsenden Rohstoffen. Die Oberflächen aus Linoleum gibt es in vier verschiedenen Farbstellungen: Anthrazit, Dunkelbraun, Hellbraun und Hellgrau. Dabei ist das Linoleum auf einem Rahmen aus Multiplexplatten aufgebracht – kreuzweise angeordnete dünne Furnierlagen, hergestellt mit Holz aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern in Europa mit FSC- oder PEFC-Zertifizierung. Die Linoleum-Oberfläche besteht aus natürlichen und zu 80 % sogar nachwachsenden Rohstoffen. Dazu gehören Leinöl, Baumharz, Kork, Holzmehl sowie Kalksteinpulver.

Mit der bislang letzten Erweiterung der Serie Esprit wird das Spektrum durch Farben des Gira System 55 ergänzt. Mit dieser Erweiterung der Design-Linie stehen zusätzlich folgende lackierte Oberflächen auf dem Grundmaterial Aluminium zur Verfügung: Reinweiß glänzend, Reinweiß matt, Grau matt, Anthrazit matt und Schwarz matt.

Mit diesem umfangreichen Esprit-Sortiment ist das Elektrohandwerk in der Lage, Kunden ein durchgängiges und hochwertiges Designkonzept anzubieten, das jedoch zu jedem Wohn- und Einrichtungsstil passt. Endanwender profitieren von der Kombinierbarkeit und Vielfalt des Gira Systems 55 mit dem Schalterprogramm Gira Esprit: Die Rahmen sind

kompatibel mit Einsätzen, die über 300 Funktionen der modernen Elektroinstallation abbilden und für mehr Wohnkomfort, höhere Sicherheit und ein cleveres Energiemanagement sorgen.

Bildunterschriften

Gira-Esprit-01



Die Oberflächen von Gira Esprit gibt es aus Glas, das bei Bauherren und Architekten besonders beliebt ist. Diese Variante steht in den Varianten Glas Schwarz, Glas Weiß, Glas Mint und Glas Umbra zur Verfügung. Das schwarze Glas korrespondiert perfekt mit dem architektonisch-geradlinigen Design des Schalters und verleiht Gira Esprit einen besonders edlen Charakter.

Smart Home.
Smart Building.
Smart Life.

Gira-Esprit-02



Die weichen Kanten und runden Ecken von Gira Esprit Glas C sind eine Alternative zu Geradlinigkeit und Purismus.

Gira-Esprit-03



Mit der Designlinie Esprit Linoleum-Multiplex bietet Gira erstmals Ausstattungsvarianten aus nachwachsenden Rohstoffen – mit Oberflächen aus Linoleum und Rahmen aus Multiplex. [Bildnachweis: STUDIO OINK]

Bilder: Gira

„Wir sind die mit den Schaltern ... , aber auch noch so viel mehr“ – über Gira

Die Gira Giersiepen GmbH & Co. KG (www.gira.de) mit Sitz in Radevormwald zählt zu den führenden Komplettanbietern intelligenter Systemlösungen für die elektrotechnische und vernetzte digitale Gebäudesteuerung. Mit seinen zahlreichen Entwicklungen prägt und beeinflusst das Familienunternehmen seit seiner Gründung im Sommer 1905 die Welt der Elektroinstallation und Gebäudesteuerung. Der zukunftssträchtigen Entwicklung zu intelligent vernetzten Smartbuilding-Systemen und zur Digitalisierung von Gebäuden hat Gira als Smartbuilding-Pionier der ersten Stunde mit vielfältigen Innovationen wie etwa

Smart Home.
Smart Building.
Smart Life.

dem Gira HomeServer von Beginn an maßgebliche Impulse gegeben. Dabei stehen Gira Produkte und Lösungen für deutsche Ingenieurskunst, für Qualität „Made in Germany“, für nachhaltige Prozesse bei ihrer Herstellung und einen möglichst umwelt- und ressourcenschonenden Betrieb, für Perfektion in Form und Funktion – vor allem aber dafür, dass sie den Menschen das Leben ein Stück einfacher, komfortabler und sicherer machen. Nicht umsonst finden Schalter, Steuerungs-, Kommunikations- und Sicherheitssysteme von Gira heute in rund 40 Ländern Anwendung, etwa in der Hamburger Elbphilharmonie, im Olympia-Stadion in Kiew, im Stephansdom in Wien und im Banyan Tree Hotel in Shanghai. Dank des umfassenden Know-hows im Bereich Kunststofftechnik stellt Gira zudem komplexe Systemprodukte aus Kunststoff für die Medizintechnik her. Zur Gira Gruppe gehören darüber hinaus die Tochtergesellschaft Stettler Kunststofftechnik in Burgwindheim und seit 2022 das britische Unternehmen Wandsworth in Woking sowie die Beteiligungen am Elektronikspezialisten Insta in Lüdenscheid und am Softwareunternehmen ISE in Oldenburg. Zusammen erwirtschaften damit ca. 1.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einen Jahresumsatz von 420 Millionen Euro (2021).

Mehr zum Unternehmen und zur intelligenten Gebäudetechnik von Gira erfahren Sie auch unter: www.gira.de

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:
Seifert PR, GPRA, Zettachring 2a, 70567 Stuttgart
Fon +49(0)711-77918-0, Fax +49(0)711-77918-77, E-Mail: info@seifert-pr.de